

Antrag: Befreiung in den Fächern Deutsch und Gemeinschaftskunde

Befreiung vom Besuch des Unterrichts und von der Teilnahme an der Berufsschulabschlussprüfung in den Fächern Deutsch und Gemeinschaftskunde (VwV KM vom 14.11.2001 Az.: 51-6601.40/117)

Name: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Klassenlehrer: _____

Prüfungstermin: Sommer Winter _____



Beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite.

Eingangsstempel der Schule

Bitte füllen Sie dies Spalte aus und legen Sie das Formular Ihrem Ausbildungsbetrieb zur Unterschrift vor.	Von der Schule auszufüllen
<p>1. Ich habe bereits eine Ausbildung im dualen Ausbildungssystem abgeschlossen</p> <p><input type="checkbox"/> Berufsschulabschlusszeugnis (beglaubigte Kopie) <input type="checkbox"/> Facharbeiterbrief <input type="checkbox"/> Befreiung von der Wirtschaftskundeprüfung durch die Kammer</p>	<p>A. Vom Sekretariat Unterlagen geprüft. Beglaubigte Zeugnisse und Unterlagen der Schülerakte beigefügt</p> <p>Datum und Unterschrift</p>
<p>2. Ich habe vor Beginn der Ausbildung eine Hochschulzugangsberechtigung erworben</p> <p><input type="checkbox"/> Fachhochschulreife (beglaubigte Kopie) <input type="checkbox"/> Allgemeine Hochschulreife (beglaubigte Kopie)</p> <p>Ich habe die Hinweise auf der Rückseite des Antrags zur Kenntnis genommen</p> <p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift Schüler/in</p>	<p>B. Entscheidung über den Antrag</p> <p><input type="checkbox"/> Dem Antrag wird stattgegeben <input type="checkbox"/> Dem Antrag wird nicht stattgegeben</p> <p>Begründung:</p> <p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift Schulleitung</p>
<p>3. Vom Betrieb auszufüllen</p> <p>Der Ausbildungsbetrieb ist mit einer Befreiung vom Unterricht</p> <p><input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden</p> <p>Eine Kopie des Stundenplans ist beigefügt</p> <p>_____</p> <p>Stempel und Unterschrift des Betriebs</p>	<p>C. Weiterleitung einer Kopie des Antrags</p> <p><input type="checkbox"/> Klassenlehrer <input type="checkbox"/> Fachlehrer D <input type="checkbox"/> Fachlehrer GK <input type="checkbox"/> Fachlehrer Wk <input type="checkbox"/> Antragsteller <input type="checkbox"/> Abteilungsleiter</p>

Antrag: Befreiung in den Fächern Deutsch und Gemeinschaftskunde

Hinweise:

- Mir ist bekannt, dass ich bei Nichtteilnahme an der Abschlussprüfung in Deutsch und Gemeinschaftskunde im Abschlusszeugnis keine Noten erhalte
- Spätestens zu Beginn des Prüfungshalbjahres (1.2 oder 1.9) muss die Abmeldung erfolgen. Mit der Konsequenz, dass dann im Abschlusszeugnis keine Jahres-/Halbjahresnoten in den Fächern ausgewiesen werden.

Es erfolgt der Zeugniseintrag:

"Der/die Schüler/in ist von den Fächern Deutsch und Gemeinschaftskunde, gemäß Verwaltungsvorschrift vom 14.11.2001 Az.: 51-6601.40/117, freigestellt."

- Nehme ich trotz Unterrichtsbefreiung an der Abschlussprüfung teil, wird im Abschlusszeugnis als Note nur die reine Prüfungsleistung mit Sternchenvermerk (*) eingetragen. "(*) Ergebnis der Abschlussprüfung: Auf Antrag vom Unterricht befreit"
- Die Noten aus dem ersten Abschlusszeugnis sind grundsätzlich nicht übertragbar.
- Wer am Unterricht teilnimmt, muss auch die Prüfung in diesen Fächern ablegen.
- Ohne Zustimmung des Ausbildungsbetriebes ist eine Unterrichtsbefreiung nicht möglich.
- Das Fach Wirtschaftskunde ist Bestandteil der Kammerprüfung, eine Unterrichtsbefreiung ist deshalb nur möglich, wenn eine Befreiung von der Wirtschaftskundeprüfung durch die Kammer vorliegt.